

# Finanzfragen waren Thema

## Stammtisch „Unterweser“ für Logistiker gegründet

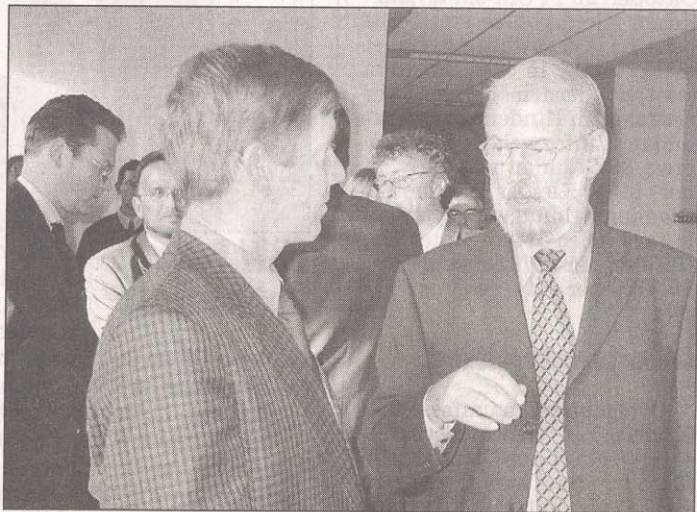
■ Der Diskussionsabend des Logistikforums fand gute Resonanz.

**Elsfleth.** „Wesermarsch – Kompetenz in Logistik“ – unter dieser Überschrift trafen sich erneut Unternehmen in der Fachhochschule Elsfleth. Beim Schwerpunktthema ging es um Finanzierungsfragen für mittelständische Betriebe, die unter dem Vorzeichen der Maut von besonderer Aktualität sind.

Unternehmensberater Roland J. Gördes betonte in seinem Vortrag, dass sich unabhängig von einer Branche die marktlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen für ein Unternehmen immer wieder ändern würden. Ob nun Einführung der Maut oder strengere Risikoeinschätzungen der Banken bei Kreditvergaben (Rating), Betriebe müssten ihre Möglichkeiten kennen, um handlungsfähig zu bleiben.

**Dachrinnen-Reinigung  
Pelz-Dienstleistungen**  
Tel. 0 47 31 / 3 22 44

Der Banker verwies auf sogenannte „weiche Faktoren“, die vor allem die nötige Transparenz im Unternehmen schaffen würden „damit der Unternehmer weiss, wo er steht.“ Gerade die betriebswirtschaftlichen Daten seien immer aktuell zu halten, was häufig vernachlässigt würde. „Die Qualität der Berichterstattung ist ein wichtiger Faktor zur Vertrauensbildung, wenn Betriebe Partner für Kredite und Beteiligten



angeregte Diskussionen wurden auf dem Logistikforum in Elsfleth geführt. Auch Elsfleths Bürgermeister Diedrich Möhring (rechts) war zu Gast.

Bild: privat

suchen“, betonte der Referent mit Verweis auf die Praxis.

Im Vorfeld zur Veranstaltung wurde ein Stammtisch aus der Taufe gehoben, „der allen Beteiligten der Logistikkette einen intensiven Austausch ermöglichen soll“, so Initiator Eckhard Sinofzik von der Firma LNC. Networking ist für das Beratungsunternehmen aus Hannover Programm, weshalb bereits neun informelle Treffpunkte in der ganzen Bundesrepublik existieren. Alle zeichnen sich durch eine gewisse Exklusivität aus, „weil wir auf einen interessanten Mix bei den Mitgliedern achten, indem wir den Zugang bewusst filtern,“ erklärte der Logistikprofi.

Nicht jeder der dabei sein wolle, käme auch zum Zuge. Der Stammtisch „Unterweser“ soll erstmalig im Januar

zusammenkommen. Mit Andrea Tönjes von der Firma Albers Logistik ist auch die Wesermarsch im Organisationsteam vertreten. Die Wirtschaftsförderung Wesermarsch wird sich in diesem Kreis ebenfalls engagieren.

Das Logistikforum diente erneut den über 40 Teilnehmern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung zum lebendigen Austausch, womit für die Veranstalter ein wichtiger Beitrag zum gegenseitigen Kennenlernen geleistet wurde.

Die Veranstaltung wurde von der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH in Kooperation mit dem Maritimen Kompetenzzentrum Mariko.Ris an der Fachhochschule Elsfleth organisiert. Das Logistikforum wird auch im kommenden Jahr zu interessanten Themen einladen.